

# Übergangsmanagement

**Beitrag von „Caro07“ vom 26. April 2020 18:32**

@ Lisilotte,

du fragtest nach Unterrichtseinheiten. Darauf habe ich geantwortet. Aber: Es gibt von der Landesregierung einen ganzen Fahrplan wie die Übertrittsgestaltung auszusehen hat.

Da gibt es vor allem Elternabende dazu, das sind und 3. und 4. Schuljahr jeweils ein Elternabend. Inzwischen ist glaube ich noch, im 2. Schuljahr dazu ein Elternabend.

Außerdem ist den Schülern der Übertritt so oder so in Bayern präsent, weil sie einen gewissen Notenschnitt erreichen müssen und die Anzahl der Leistungsnachweise vorgeschrieben sind sowie prüfungsfreie Zeiten festgelegt werden. Der Übertritt in Bayern ist eine Ausnahmesituation und bedeutet eher Stress. Wir sind als Lehrer eher dafür da, dass wir die Schüler beruhigen und nicht noch die Situation durch Druck verschärfen.

Es kommen in manchen Klassen situationsbedingte Mobbinge vor: Loser oder Streber. Ich habe beides schon erlebt. Da muss man sozusagen pädagogisch durch klärende Gespräche eingreifen.